

„Sechs Menschen – sechs Leben“

Wer kann schon aus persönlicher Erfahrung über Zeitarbeit berichten? Die Broschüre „Sechs Menschen – sechs Leben“ stellt den Werdegang von Zeitarbeitnehmern in Deutschland vor. Die Portraits sind, wie die Motive und der Werdegang der Zeitarbeiter, höchst unterschiedlich.

10.07.2013 BAP | Die Journalistin und Anglistin Dörthe Doswald war Mitte 40 und hochqualifiziert, hatte jedoch als alleinerziehende Mutter keinerlei Berufserfahrung vorzuweisen. Dann gelang ihr mittels eines Zeitarbeitsunternehmens der Berufseinstieg. Viele Menschen profitieren von Zeitarbeit, die ihnen den Wiedereinstieg oder den Start in das berufliche Leben erleichtert. So bewarb sich die 23-jährige Blerina Shala bei einem Personaldienstleister, nachdem ihr Lehr-Unternehmen in die Insolvenz gegangen war. Aktuell hat sie einen Job in der Verwaltung einer großen Elektronik-Fachmarktkette und sagt über ihre Zeit in der Personaldienstleistung: „Ich habe mir wirkliche Reife geholt.“ Jan Eichel war acht Jahre lang auf Montage und damit von seiner Familie getrennt – bis er über ein Zeitarbeitsunternehmen wenige Kilometer von seinem Wohnort entfernt als Bauleiter einen Job fand.

Laut Statistik der Bundesagentur für Arbeit werden rund zehn Prozent aller Stellen in der Zeitarbeitsbranche von beruflichen Neueinsteigern besetzt. Die Branche dient nicht selten als Sprungbrett, um den Einstieg in das Berufsleben zu schaffen – oder als Plattform, um sich zu präsentieren und beweisen zu können. Dies gilt nicht nur für ungelernte Hilfskräfte: Auch Berufsanfänger mit Fach- oder Hochschulabschluss nutzen Zeitarbeit, um einen Job zu finden. Gerade junge Akademiker klagen häufig über 400-Euro-Jobs und unbezahlte Praktika, die es vor der angestrebten Festanstellung immer wieder zu durchlaufen gilt. Zeitarbeit ist dagegen eine voll sozialversicherungspflichtige Beschäftigung: Man sammelt Berufserfahrung, wird vertraglich fair entlohnt und profitiert von gesetzlichen Sicherheiten wie Kündigungsschutz, Anspruch auf Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und bezahltem Urlaub. Oft greift auch der sogenannte Klebeeffekt: Wer sich als Zeitarbeiter bei Kundenunternehmen durch seine Arbeit empfohlen hat, kann dort direkt weiter beschäftigt werden.

Herausgeber der Broschüre „Sechs Menschen - sechs Leben“ ist der Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister (BAP). Falls Sie ein Printexemplar wünschen, können Sie dieses unter der E-Mail-Adresse presse@personaldienstleister.de bestellen. Anbei finden Sie die Broschüre als PDF.

Zeichenzahl: 2.500 (inkl. Leerzeichen), Abdruck honorarfrei / Belegexemplar erbeten

Über „Die Zeitarbeit: Einstieg. Aufstieg. Wachstum.“

Unter dem Titel „Die Zeitarbeit: Einstieg. Aufstieg. Wachstum.“ hat der Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister (BAP) im Mai 2011 zusammen mit etwa 130 Mitgliedsunternehmen eine auf drei Jahre angelegte In-

Informationskampagne für die Zeitarbeit gestartet. Mit der Initiative möchten der Verband und die Zeitarbeitsunternehmen den Nutzen und die Vielfalt der Branche kommunizieren und der Zeitarbeit eine deutlichere Stimme geben. Ziel ist es, über die positiven Effekte für die deutsche Wirtschaft und die Zeitarbeitnehmer zu informieren. Mehr über die Kampagne unter: www.einstieg-aufstieg-wachstum.de

Über den BAP:

Der Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister (BAP) ist die führende Interessenvertretung der Zeitarbeitsbranche in Deutschland mit mehr als 4.800 Mitgliedsbetrieben. Nähere Informationen finden Sie unter www.personaldienstleister.de.

